

## Starke Auftragslage im ersten Quartal unterstützt Wachstumskurs

- **Umsatz und Ergebnis des ersten Quartals liegen im Rahmen der Prognose**
- **Auftragsbestand plus 36 %, Auftragseingang plus 65 %,**
- **Vorstand blick weiterhin zuversichtlich auf das laufende Geschäftsjahr und die Folgejahre**

Ansprechpartner:  
Daniel Tolle  
daniel.tolle@lpkf.com  
Tel. +49 5131 7095-1382  
Fax +49 5131 7095-90

LPKF  
Laser & Electronics SE  
Osteriede 7  
30827 Garbsen  
www.lpkf.de

Vorstand:  
Dr. Klaus Fiedler (CEO)  
Christian Witt (CFO)

Aktie:  
Prime Standard  
ISIN 0006450000

*Garbsen, den 27.4.2023* – Die LPKF Laser & Electronics SE hat im ersten Quartal 2023 einen Konzernumsatz von 20,2 Mio. EUR (Q1 22: 25,8 Mio. EUR, inklusive verzögerter Auslieferungen aus 2021) und ein Ergebnis vor Steuern und Zinsen (EBIT) von -6,6 Mio. EUR (Q1 22: 1,0 Mio. EUR) erreicht und liegt damit im Rahmen unserer Prognose. Die Umsatzentwicklung unterliegt saisonalen Effekten bei den Auslieferungen während der überproportionalen, aber erwarteten Rückgang des EBIT auf dem niedrigeren Umsatz sowie dem Produktmix im ersten Quartal beruht.

Die Auftragslage des Technologieunternehmens hat sich weiter positiv entwickelt. Der Auftragseingang lag nach drei Monaten mit 39,6 Mio. EUR um 65 % über dem Vorjahr. Der Auftragsbestand stieg von 60,8 Mio. im Vorjahr auf 82,6 Mio. EUR, von denen ca. 67 Mio. EUR im laufenden Jahr zur Auslieferung anstehen. Die starke Auftragslage spiegelt die Nachfrage nach den Lösungen des Laserspezialisten und untermauert die angekündigte starke Geschäftsentwicklung im zweiten Halbjahr.

Für das zweite Quartal 2023 erwartet LPKF einen Umsatz von 25 bis 30 Mio. EUR und ein EBIT von -3 bis 1 Mio. EUR. „Ein Großteil der vorliegenden Solaraufträge wird wie angekündigt im zweiten Halbjahr umsatzwirksam“, sagt Finanzvorstand Christian Witt. „Darüber hinaus machen wir sowohl im Kerngeschäft als auch im Bereich der neuen strategischen Geschäftsinitiativen gute Fortschritte, die uns zuversichtlich in die Zukunft blicken lassen.“

Der Vorstand bestätigt die Prognose für das Jahr 2023. Danach erwartet er einen Umsatz von 125 bis 140 Mio. EUR sowie ein EBIT von 3 % bis 7 %. In dieser Prognose sind Risiken aus dem aktuellen wirtschaftlichen und politischen Umfeld enthalten.

Mittelfristig will LPKF, wie bereits kommuniziert, eine attraktive einstellige Wachstumsrate für das Kerngeschäft erzielen. Gemeinsam mit den Mitarbeitern hat der Vorstandsvorsitzende, Dr. Klaus Fiedler, für diesen Bereich ein aktives Produktportfolio-Management eingeführt, welches die etablierten Technologien mit immer neuen Innovationen vorantreibt. „Unser Kerngeschäft wird durch eine klare Fokussierung auf technologische Innovation und greifbaren Kundennutzen weiterhin ein nachhaltiges organisches Wachstum aufweisen“, sagt Fiedler. „Unsere neuen Geschäftsinitiativen im Halbleiter-, Display- und Biotechnologiemarkt entwickeln sich planmäßig und sollen neben dem Kerngeschäft mittelfristig einen niedrigen dreistelligen Millionen-Euro-Umsatz beisteuern.“ Auf Basis des Umsatzwachstums und der daraus resultierenden Skaleneffekte strebt der Vorstand für den LPKF-Konzern in den kommenden Jahren eine attraktive zweistellige EBIT-Marge an.

Neben der Entwicklung neuer und innovativer Kundenlösungen ist die Nachhaltigkeit ein integraler Bestandteil der Unternehmensstrategie. Als Technologieunternehmen liefert LPKF Anlagen zur Herstellung von Solarmodulen und andere smarte Lösungen, die den CO<sub>2</sub>-Fußabdruck seiner Kunden durch einen geringeren Materialeinsatz und höhere Produktqualität verbessern können. Der

Nichtfinanzielle Konzernbericht wird heute unter <https://www.lpkf.com/de/unternehmen/esg/esg-ueberblick> veröffentlicht.

Der Quartalsbericht ist in deutscher und englischer Sprache unter <https://www.lpkf.com/de/investor-relations/veroeffentlichungen> verfügbar.

#### Über LPKF

Die LPKF Laser & Electronics SE ist ein führender Anbieter von laserbasierten Lösungen für die Technologieindustrie. Lasersysteme von LPKF sind für die Herstellung von Leiterplatten, Mikrochips, Automobilteilen, Solarmodulen und vielen anderen Komponenten von entscheidender Bedeutung. Das 1976 gegründete Unternehmen hat seinen Hauptsitz in Garbsen bei Hannover und ist über Tochtergesellschaften und Vertretungen weltweit aktiv. Die Aktien der LPKF Laser & Electronics SE werden im Prime Standard der Deutschen Börse gehandelt (ISIN 0006450000).